

Kulturelle Auszeichnung im Bereich E-Musik 2020

Werkjahr Interpretation an Eos Guitar Quartet

Fr. 48 000

Waren Sie zufällig am 4. Juli 1992 im Joggeli in Basel? Nicht? Dann haben Sie etwas verpasst. Einerseits die beiden damals noch jüngeren Herren Eric Clapton und Elton John. Aber vor allem die vier noch jüngeren Herren Pirkzl, Ege, Sautter und Winkler vom Eos Guitar Quartet, die die 50 000 Anwesenden im Vorkonzert der beiden Cracks aus England mit Boccherini überraschten.

Schon damals war klar: Scheuklappen sind nichts für Eos. Das 1988 gegründete Gitarrenquartett war und ist in keine Schublade zu stecken. Jeder der fünf Gitarristen (der Argentinier Julio Azcano spielt seit 2013 anstelle von Martin Pirkzl) ist in den verschiedensten Musikstilen zu Hause. Blättert man in Eos-Konzertprogrammen aus den vergangenen drei Jahrzehnten, begegnet man den ganz grossen Namen aus Klassik, Jazz, Avantgarde, Flamenco oder Rock. Und auch die Auftrittsorte von Eos dürfen sich sehen lassen: Konzerte gab's in Caracas, Moskau, Ludwigsburg, Havanna, Schanghai – aber auch in Rafz, Uster, Eigenthal und Wollishofen. Weitgereist sind die Herren, viel Applaus und Lob haben sie überall bekommen für ihre Kunst auf 24 Saiten ... und doch: Ihre Heimat ist Zürich geblieben!

Herzliche Gratulation an Marcel Ege, David Sautter, Michael Winkler und Julio Azcano zum Werkjahr Interpretation 2020!